Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, 27.08.2007, 17.30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Anwesend vom Stadtrat:

die Damen und Herren Ratsmitglieder

<p><u>SPD</u> Broschk, Bündgen, Dickmeis, Gartzen, Gehlen, Heidbüchel, Kämmerling, Kendziora, Koch, Könnicke Krauthausen, Löhmann, Medic, Noichl, Paul, Rütten, Scholz, Schultheis, Schyns, Wagner, Weidenhaupt, Weißhaupt, Zimmermann, Zollorsch,</p>	<p><u>CDU</u> Brief, Casel, Dittrich, Dondorf, Groß, Kamps, Kortz, Peters, Schmitz, Stolz, Willms,</p> <p><u>Anwesend von der Verwaltung:</u> Herr Bgm. Bertram, Herr Beig. Knollmann, Herr Beig. Schulze, Herr Breuer, Herr Dr. Hartlich, Herr Kaever, Herr Kamp, Herr Luciak, Herr Rehahn, Herr Röhrig, Herr Rombach, Herr Schreiber,</p>	<p><u>UWG</u> Müller, Olbrich, Spies, Waltermann,</p> <p><u>CSL</u> Faschinger, Krauthausen, Lennartz, Pohl,</p> <p><u>GRÜNE</u> Widell, Pieta, Schürmann,</p> <p><u>FDP</u> Göbbels, Krieger, Theuer,</p> <p><u>es fehlten:</u></p> <p><u>entschuldigt:</u> Schieren,</p> <p><u>Schriftführer:</u> Frau Offermanns, Herr Schulz</p> <p><u>Gäste:</u></p> <p><u>zur Ausbildung:</u></p>
---	--	---

A) Öffentlicher Teil

Bgm. Bertram eröffnete die Sitzung des Rates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Er stellte fest, dass die Einladung zur Ratssitzung sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit des Rates gegeben ist.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, wonach die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil:

- A 1 Fragestunde für Einwohner
- ohne -
- A 2 Bestellung von Schriftführern
VV-Nr. 241/08
- A 3 Genehmigung einer Niederschrift
VV-Nr. 248/08
- A 4 Wahl eines Vertreters des Vereins Lokale Agenda 21 e.V. in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss
VV-Nr. 247/08
- A 5 Bestellung von Mitgliedern der CSL-Fraktion gem. § 58 Abs. 1 S. 7 GO NRW in versch. Ausschüssen/Arbeitsgruppen sowie Vertretungsregelung;
Abtrag der CSL-Fraktion vom 13.08.2008
VV-Nr. 246/08
- A 5.1 Neubestellung eines sachkundigen Bürgers in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss;
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 19.08.2008
VV-Nr. 253/08
- A 5.2 Erweiterung der Mitgliederzahl des Integrationsrates und Wahl eines zusätzlichen Mitgliedes;
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 19.08.2008
VV-Nr. 254/08
- A 6 Bildung einer Einigungsstelle
VV-Nr. 232/08
- A 7 Festsetzung einer „Indekirmes“ im Jahr 2009
VV-Nr. 203/08
- A 8 frei
- A 9 Förderrichtlinie der Stadt Eschweiler zur Förderung des Mehrgenerationenwohnens im Stadtgebiet
VV-Nr. 244/08

A 10 Planungsangelegenheiten

A 10.1 Bebauungsplan 269 - Langwahn -
hier: Ergänzendes Verfahren nach § 214 Abs. 4 BauGB sowie Beschluss
der öffentlichen Auslegung
VV-Nr. 250/08

A 10.2 Veränderungssperre zur 7. Änderung des Bebauungsplanes 35 – Lenzenfeld-
chen –
hier: Ausnahme gemäß § 4 für das Bauvorhaben Rue de Wattrelos 17
VV-Nr. 252/08

A 11 Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung bei Produkt 11
538 02 01 - Entwässerung und Abwasserbeseitigung -, Kostenstelle 6600 0000 –
Ableitung für Straßenraum und Verkehr, Sachkonto 2811 2503 – Abgang Sonstige
Rückstellungen -, Investition-Nr. IV07AIB045 – AIB Erneuerung Kanal – In den Ben-
den – in Höhe von 200.257,27 €
- Genehmigung einer dringlichen Entscheidung -
VV-Nr. 207/08

A 12 Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei
Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto
5342 0000 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit in Höhe von
1.500.000,00 €
VV-Nr. 228/08

A 13 Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung
bei Produkt 125410101 – Gemeindestraßen, Kostenstelle 66000000 – Abteilung für
Straßenraum und Verkehr, Sachkonto 09110002 – Zugang Anlage im Bau, Investiti-
onsnummer IV08AIB049 – Erschließung B-Plan 263 Ringofengelände in Höhe von
300.000,00 €
VV-Nr. 226/08

A 14 Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei
Produkt 115370101 Abfallwirtschaft, Kostenstelle 63100000, Sachkonto 5235 0000
Erstattungen für Aufwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und
Sondervermögen in Höhe von 70.748,42 €
VV-Nr. 238/08

A 15 Anfragen und Mitteilungen

A 15.1 Kenntnisaufnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen
VV-Nr. 231/08

A 15.2 Förderperiode Lokales Kapital für soziale Zwecke (LOS)
- Abschlussbericht -
VV-Nr. 223/08

B Nichtöffentlicher Teil

B 1 Änderung der Satzung der RW Holding AG
VV-Nr. 220/08

B 2 Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters für die Schulkonferenz einer Schule;
VV-Nr. 204/08

B 3 Bestellung einer/eines Schulleiterin/Schulleiters
VV-Nr. 213/08

B 4 Grundstücksangelegenheiten

B 4.1 Erwerb von Grundstücksflächen
VV-Nr. 240/08

B 5 Anfragen und Mitteilungen

B 5.1 Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW
- ohne -

A 1 Fragestunde für Einwohner

Bgm. Bertram gab zur Kenntnis, dass derzeit keine Anfragen vorlägen.

A 2 Bestellung von Schriftführern
VV-Nr. 241/08

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

Anstelle der bisherigen Schriftführer Stefanie Schimschar und Julia Mogilnyi wird Frau Desirée Joußen zur Schriftführerin für die Sitzungen des Stadtrates bestellt.

Der zuständige Fachdezernent wird ermächtigt festzusetzen, welche Schriftführer jeweils zu amtieren haben.

A 3 Genehmigung einer Niederschrift
VV-Nr. 248/08

RM Olbrich bat darum, die o.g. Niederschrift zu Tagesordnungspunkt C 1.1), Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes, wie folgt zu ergänzen:

Wie bereits im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss beraten wurde, erfolgt die Zustimmung der UWG-Stadtratsfraktion in Bezug auf die ausgewiesenen Bauflächen in St. Jöris nicht für die von der Verwaltung vorgeschlagene Abwägung.

Unter Berücksichtigung dieser Ergänzung stimmte der Stadtrat dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

Die o.a. Niederschrift wird zu Tagesordnungspunkt A 3), Erlass der Haushaltssatzung 2008/2009, wie folgt ergänzt:

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.06.2008 wurde u.a. beschlossen, den Änderungsvorschlag der Stadtratsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und SPD zum Produkt-Nr. 05 351 01 01 - Bereich Integration - abschließend in der Ratssitzung am 24.06.2008 zu beraten und zu beschließen. Beig. Knollmann verwies diesbezüglich auf eine mit Schreiben vom 17.06.2008 an alle Ratsmitglieder übersandte Stellungnahme.

Der Stadtrat stimmte dem o.g. Änderungsvorschlag einstimmig zu.

**A 4 Wahl eines Vertreters des Vereins Lokale Agenda 21 e.V. in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss
VV-Nr. 247/08**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

Anstelle des bisherigen Mitgliedes Josef Dickmeis wird als beratendes Mitglied des Vereins Lokale Agenda 21 e.V. im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss mit sofortiger Wirkung Herr Jürgen von Wolff bestellt.

**A 5 Bestellung von Mitgliedern der CSL-Fraktion gem. § 58 Abs. 1 S. 7 GO NRW in versch. Ausschüssen/Arbeitsgruppen sowie Vertretungsregelung;
Abtrag der CSL-Fraktion vom 13.08.2008
VV-Nr. 246/08**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf bei 11 Enthaltungen (CDU) einstimmig (ohne Stimme des Bgm.) zu:

1. Der Stadtrat bestellt die nachstehend genannten Personen mit sofortiger Wirkung jeweils als zusätzliches Mitglied mit beratender Stimme für die CSL-Fraktion in folgende Ausschüsse/Arbeitsgruppen:

Ausschuss	Mitglied
Haupt- und Finanzausschuss	RM Regina Faschinger
Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	SkB Robert Lennartz
Sportausschuss	SkB Robert Lennartz
Arbeitsgruppe Ortsbesichtigung	SkB Robert Lennartz

2. Bis zum Ende der Wahlzeit des Stadtrates werden als Vertreter für die Ausschussmitglieder folgende Ratsmitglieder der CSL-Fraktion in der angegebenen alphabetischen Reihenfolge gewählt, soweit Vertreter namentlich nicht gewählt sind:

Faschinger, Regina
Krauthausen, Othmar
Lennartz, Erike
Pohl, Angelika

**A 5.1 Neubestellung eines sachkundigen Bürgers in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss;
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 19.08.2008
VV-Nr. 253/08**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig (ohne Stimme des Bgm.) zu:

Herr Marc Müller wird als sachkundiger Bürger in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss gewählt.

**A 5.2 Erweiterung der Mitgliederzahl des Integrationsrates und Wahl eines zusätzlichen Mitgliedes;
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 19.08.2008
VV-Nr. 254/08**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig (ohne Stimme des Bgm.) zu:

1. Die Mitgliederzahl des Integrationsrates wird mit sofortiger Wirkung auf sieben Ratsmitglieder (bisher sechs Ratsmitglieder) festgesetzt.
2. Die Ratsmitglieder wählen als zusätzliches Mitglied Herr Frank Kortz in den Integrationsrat.

**A 6 Bildung einer Einigungsstelle
VV-Nr. 232/08**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

1. Aufgrund des § 67 des Landespersonalvertretungsgesetzes vom 03.12.1974 in seiner derzeitigen Fassung wird eine Einigungsstelle gebildet.
2. Zum Vorsitzenden dieser Einigungsstelle wird Herr Gerhard Knipp, Vorsitzender Richter beim Landesarbeitsgericht Hamm, und zur stellvertretenden Vorsitzenden wird Frau Marlene Derichs-Werner, Leiterin der Geschäftsstelle der 1. Kammer des Arbeitsgerichtes Aachen, bestellt.
3. Die Zahl der Beisitzer wird auf 18 festgesetzt.
4. Von Seiten der obersten Dienstbehörde werden als Beisitzer bestellt:
Erster beigeordneter Schulze, Dez. III
Leitender Städt. Rechtsdirektor Kamp, Referat Recht, Ordnung, Schule, Sport und Kultur
Städt. Verwaltungsdirektor Darius, 14 Rechnungsprüfungsamt
Städt. Verwaltungsdirektor Müller, 32 Ordnungsamt
Städt. Verwaltungsdirektor Schreiber, 11 Personalamt
Stadtsozialamtsrätin Brettnacher, 511 Abteilung für Soziale Dienste des Jugendamtes
Verwaltungsangestellter Rehahn, 12 Organisationsamt
Stadtbrandamtsrat Johnen, 32 Ordnungsamt – Feuerwehr- und Rettungswache –
Techn. Angestellter Prinier, 630 Bauordnungsabteilung

**A 7 Festsetzung einer „Indekirmes“ im Jahr 2009
VV-Nr. 203/08**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

1. Der Stadtrat stimmt der im Sachverhalt beschriebenen Festsetzung einer „Indekirmes“ im Jahr 2009 zu.
2. Die Zweite Änderungsverordnung zur ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufhebung und Verkürzung von Sperrzeiten für Schank- und Speisewirtschaften sowie für öffentliche Vergnügungsstätten in der Stadt Eschweiler vom 08.10.2001 gem. Anlage 1 (zu VV-Nr. 203/08) zur Vorlage wird erlassen.

A 8 Frei

A 9 Förderrichtlinie der Stadt Eschweiler zur Förderung des Mehrgenerationenwohnens im Stadtgebiet VV-Nr. 244/08

RM Zollorsch weist darauf hin, dass der Sozial- und Seniorenausschuss befürwortet, dass die für die Umsetzung der o.a. Förderrichtlinie zuständige Stelle organisatorisch dem Amt für Wirtschaftsförderung zugeordnet werden solle.

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

Die als Anlage 1 (zuv VV-Nr. 244/08) beigefügte Förderrichtlinie zur Förderung des Mehrgenerationenwohnens im Stadtgebiet wird beschlossen.

A 10 Planungsangelegenheiten

A 10.1 Bebauungsplan 269 - Langwahn -

**hier: Ergänzendes Verfahren nach § 214 Abs. 4 BauGB sowie Beschluss der öffentlichen Auslegung
VV-Nr. 250/08**

Beig. Schulze erörterte zunächst eine allgemeine rechtliche Betrachtung bezüglich des o.g. Bebauungsplanes.

RM Pieta regte an, die Abfahrt der Lkw während der Schulzeit über den Langwahn zu leiten und nicht die Ausfahrt in Richtung Jahnstraße zu nutzen, um eine mögliche Gefährdung der Schüler zu verhindern.

RM Spies gab zu bedenken, dass die Realisierung des Einkaufszentrums schädlich für die Innenstadt sei, weshalb die UWG-Stadtratsfraktion der Verwaltungsvorlage nicht zustimmen wird.

Nach eingehender Diskussion stimmte der Stadtrat mit 46 Ja-Stimmen (SPD, CDU, CSL, FDP, GRÜNE, Bgm.) bei 4 Gegenstimmen (UWG) dem Beschluss zu:

- I. Der Rat macht bezüglich der Beschlüsse zu II. und III. im hier zu behandelnden Einzelfall von seinem Rückholrecht gemäß § 41 GO NRW und § 12 der Hauptsatzung in Verbindung mit § 1 (3) Satz 2 Buchstabe d der Zuständigkeitsordnung Gebrauch.
- II. Für den Bebauungsplan 269 – Langwahn – wird das ergänzende Verfahren nach § 214 (4) Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt.
- III. Der Entwurf des Bebauungsplanes 269 – Langwahn – (Anlage 1 zu dieser Vorlage: Planentwurf und Anlage 2 zu dieser Vorlage: textliche Festsetzung)

mit Begründung (Anlage 3a + 3b zu dieser Vorlage) wird zum Zweck der öffentlichen Auslegung beschlossen.

A 10.2 Veränderungssperre zur 7. Änderung des Bebauungsplanes 35 - Lenzenfeldchen -

hier: Ausnahme gemäß § 4 für das Bauvorhaben Rue de Wattlelos 17 VV-Nr. 252/08

Der Stadtrat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

- I. Die Sachverhaltsdarstellung der Verwaltung zum Bauantrag des Herrn Thomas Göbel - Dr. Steiger GbR für das Grundstück Rue de Wattlelos 17 vom 08.07.2008 für die „Nutzungsänderung eines Sportstudios und einer Geschäftsfläche zu einem Facharztzentrum“ (Az.: 00891-2008-03) wird zur Kenntnis genommen.

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss bei 1 Enthaltung (Müller, UWG) einstimmig zu:

- II. Das Einvernehmen der Gemeinde zu einer Ausnahme gemäß § 4 der Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre im Geltungsbereich der 7. Änderung des Bebauungsplanes 35 - Lenzenfeldchen - wird erteilt.

A 11 Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung bei Produkt 11 538 02 01 - Entwässerung und Abwasserbeseitigung -, Kostenstelle 6600 0000 – Ableitung für Straßenraum und Verkehr, Sachkonto 2811 2503 – Abgang Sonstige Rückstellungen -, Investition-Nr. IV07AIB045 – AIB Erneuerung Kanal - In den Ben- den - in Höhe von 200.257,27 € - Genehmigung einer dringlichen Entscheidung - VV-Nr. 207/08

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

Die von Herrn	Bürgermeister Bertram
und Herrn	Franz-Josef Dittrich
am	10.07.2008

gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW gefasste dringliche Entscheidung mit dem nachstehenden Wortlaut wird hiermit genehmigt.

Aufgrund des § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW in der zurzeit geltenden Fassung wird wie folgt entschieden:

Gemäß § 83 GO NRW i.V.m. § 22 Abs. 1 der Hauptsatzung wird die Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung bei Produkt 11 538 02 01 - Entwässerung und Abwasserbeseitigung -, Kostenstelle 6600 0000 - Abteilung für Straßenraum und Verkehr, Sachkonto 2811 2503 – Abgang Sonstige Rückstellungen -, Investition-Nr. IV07AIB045 – AIB Erneuerung Kanal – In den Benden – in Höhe von 200.257,27 € erteilt.

Die **Deckung** dieser überplanmäßigen Auszahlung ist gewährleistet durch Wenigerausgaben in Höhe von 200.257,27 € bei Produkt 11 538 02 01 – Entwässerung und Abwasserbeseitigung -, Kostenstelle 6600 0000 – Abteilung für Straßenraum und Verkehr, Sachkonto 28112503 – Abgang Sonstige Rückstellungen -, Investition-Nr. IV07AIB060 – AIB Erneuerung Kanal Kaiser-/Franz-/Bismarckstraße.

**A 12 Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 5342 0000 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit in Höhe von 1.500.000,00 €
VV-Nr. 228/08**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW wird für den Doppelhaushalt 2008-2009 jeweils die Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 5342 0000 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit in Höhe von 1.500.000,00 € erteilt.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung ist jeweils gewährleistet durch Wenigeraufwendungen/-auszahlungen bei Produkt 166110101 Allgemeine Finanzwirtschaft, Kostenstelle 20000910, Sachkonto 5341 0000 Gewerbesteuerumlage.

**A 13 Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung bei Produkt 125410101 – Gemeindestraßen, Kostenstelle 66000000 – Abteilung für Straßenraum und Verkehr, Sachkonto 09110002 – Zugang Anlage im Bau, Investitionsnummer IV08AIB049 – Erschließung B-Plan 263 Ringofengelände in Höhe von 300.000,00 €
VV-Nr. 226/08**

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

Gemäß § 85 GO NRW i.V.m. § 23 Abs. 1 der Hauptsatzung wird die Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung bei Produkt 125410101 – Gemeindestraßen, Kostenstelle 66000000 – Abteilung für Straßenraum und Verkehr, Sachkonto 09110002 – Zugang Anlage im Bau, Investitionsnummer IV08AIB049 - Erschließung B-Plan 263 Ringofengelände in Höhe von 300.000,00 € erteilt.

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung ist gewährleistet durch

- 1.) Die Reduzierung der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000,00 € bei Produkt 125410101 – Gemeindestraßen
Kostenstelle 66000000 – Abteilung für Straßenraum und Verkehr
Sachkonto 09110002 – Zugang Anlage im Bau
IV08AIB035 – 2. BA Umgestaltung Neustraße m. Kopfplatz, Marienstraße
VE08AIB008

und

- 2.) Reduzierung der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000,00 € bei Produkt 125410101 – Gemeindestraßen
Kostenstelle 66000000 – Abteilung für Straßenraum und Verkehr

Sachkonto 09110002 – Zugang Anlage im Bau
IV08AIB050 – Funkengasse
VE08AIB010

**A 14 Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 115370101 Abfallwirtschaft, Kostenstelle 63100000, Sachkonto 5235 0000 Erstattungen für Aufwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen in Höhe von 70.748,42 €
VV-Nr. 238/08**

RM Spies bat darum zu erläutern, wie sich der Wenigeraufwand im Bereich Abfallwirtschaft im Detail zusammensetzt.

Beig. Knollmann legte dar, dass die Beantwortung dieser Frage der Niederschrift beigefügt werde (Anlage 1).

Der Stadtrat stimmte dem nachstehenden Beschluss einstimmig zu:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW wird für das Haushaltsjahr 2008 die Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung bei Produkt 115370101 Abfallwirtschaft, Kostenstelle 63100000, Sachkonto 5235 0000 Erstattungen für Aufwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen in Höhe von 70.748,42 €

Die Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung ist gewährleistet durch Wenigeraufwendungen/-auszahlungen bei Produkt 115370101 Abfallwirtschaft, Kostenstelle 63100000, Sachkonto 5291 0000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen.

A 15 Anfragen und Mitteilungen

**A 15.1 Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen
VV-Nr. 231/08**

Der Stadtrat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für das Haushaltsjahr 2008 nicht erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen lt. Anlage I und II (zu VV-Nr. 231/08) genehmigt wurden.

**A 15.2 Förderperiode Lokales Kapital für soziale Zwecke (LOS)
- Abschlussbericht -
VV-Nr. 223/08**

Der Stadtrat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Abschlussbericht wird zur Kenntnis genommen.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Bgm. Bertram schloss daher den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.10 Uhr.

Anlage 1

zu TOP A 14 Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/ Auszahlung bei Produkt 115370101 Abfallwirtschaft, Kostenstelle 63100000, Sachkonto 5235 0000 Erstattungen für Aufwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen in Höhe von 70.748, 42 €.

Zur Frage des Herrn RM Spies, wie sich der Wenigeraufwand im Bereich Abfallwirtschaft im Detail zusammensetzt, wird wie folgt Stellung genommen:

Unter dem Sachkonto 5291 0000 werden sämtliche Entsorgungsleistungen (Hausmüll, Sperrmüll, Biotonne, Altholz pp.) eines Jahres zusammengefasst. Der Haushaltsansatz für das jeweils kommende Jahr beruht hierbei auf der Auswertung von Abfallmengenstatistiken aus den vergangenen Jahren.

Nach der Gegenüberstellung der prognostizierten Entsorgungsmengen mit den tatsächlich in 2008 angefallenen Müllmengen bis einschließlich Juli ergibt sich ein Mengenrückgang bei Restmüll (rd. 42 t/a), Sperrmüll (rd. 214 t/a.), Altpapier (rd. 60 t/a.) und Altholz (rd. 120 t/a.), während die übrigen Abfallfraktionen mengenmäßig weitestgehend den Prognosen entsprechen. Aufgrund des Mengenrückgangs bei den einzelnen Abfallfraktionen wird zunächst mit einer Minderausgabe in Höhe von rd. 53.000 € kalkuliert. Erfahrungen aus den letzten Jahren zeigen weiterhin, dass zum Jahresende oftmals die Bioabfallmengen und teilweise auch die Sperrmüllmengen (insbes. Altholz) zurückgehen und somit auch der verbleibende Restbetrag von rd. 20.000 € vermutlich zur Verfügung stehen wird.

Vor dem Hintergrund des zu erwartenden leichten Abfallmengenrückgangs und unter gleichzeitiger Berücksichtigung, dass auch bei einem Nichteintreten des erwarteten Mengenrückgangs eventuelle Mehrausgaben nach KAG über einen Zeitraum von 3 Jahren ausgeglichen werden können, wurde als Deckungsvorschlag zunächst das Sachkonto 5291 0000 gewählt.